

Leistungsbewertung im Fach Spanisch 05_2021

Grundlagen: §48 Schulgesetz, § 15 APO GOST sowie die geltenden Richtlinien für das Fach Spanisch.
Die Kriterien der Leistungsbewertung werden den SuS immer zum Schuljahres – beginn mitgeteilt.
Die Leistungsrückmeldung erfolgt in regelmäßigen Abständen (zumindest zum Quartalsende).

	schriftliche Arbeiten (Klassenarbeiten / Klausuren)	sonstige Mitarbeit	Gewichtung
Klasse 8 + 9	2 Klassenarbeiten pro Halbjahr, jeweils 2 Schulstunden (90 min) ohne Wörterbuch	Mündliche Mitarbeit (Kontinuität, Problemverständnis, Darstellungsfähigkeit, Schlüssigkeit der Argumentation, Sprachrichtigkeit, Einsprachigkeit).	Im achten und neunten Schuljahr und in der EF zählt die mündliche Mitarbeit etwa zur Hälfte zur SoMi Note, die andere Hälfte entfällt auf Vokabel- Tests sowie Hausaufgaben.
EF	2 Klausuren pro Halbjahr, jeweils 2 Schulstunden (90 min) EF neueinsetzend ohne Wörterbuch EF fortgeführt mit Wörterbuch	Hausaufgaben (regelmäßig, pünktlich, mit dem nötigen Umfang, sprachlich korrekt) Heftführung (sorgfältig).	
Q1	2 Klausuren pro Halbjahr, jeweils 3 Schulstunden (135 min) mit Wörterbuch Eine Klausur wird durch eine mündliche Prüfung ersetzt. <u>Nur für Schüler, die Spanisch ab der Klasse 8 belegt haben:</u> Eine Klausur kann durch eine Facharbeit (komplett auf Spanisch) ersetzt werden.	Referate bzw. Präsentationen von Gruppenarbeiten (umfassend, zutreffend, differenziert, verständlich, anschaulich, sprachliche Richtigkeit).	Ab der Q1 besitzt die mündliche Mitarbeit (auch durch z.B. Referate) einen größeren Stellenwert. Die schriftliche Note und die SoMi-Note stehen ungefähr (jedoch ohne ein arithmetisches Mittel zu bilden) in einem Verhältnis von 50 : 50.
Q2	2 Klausuren im 1. Halbjahr jeweils 4 Schulstunden (180 min) 1 Vorabitur-Klausur im 2. Halbjahr, falls Spanisch als schriftliches Abiturfach gewählt wird (240 min)	Schriftliche Lernzielkontrollen (z.B. Vokabeltests) werden pünktuell eingesetzt.	